Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin

Band: 89 (1963)

Heft: 24

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 25.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Le Favori

Mousse Sandwich truffée



Verwöhnen Sie Ihre Kinder mit dem ausgiebigen FAVORI-Brotaufstrich. Auch Männer schätzen ein delikates FAVORI-

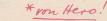
Brot. LE FAVORI enthält pflanzliche Fette, ist nahrhaft, zuträglich und so ausgiebig.

Grosse Dose Fr. 1.30 Kleine Dose Fr. -.85



der gute Favori in der Dose

Hero Fleischwaren Lenzburg







Der Ackergaul

Der alte Rappen spricht zum Jungen: «Der Mensch haut dir doch übers Ohr. Einst hat er uns sein Lied gesungen, jetzt bleibt ihm nur noch – der Traktor.»

Der Kleine, nur an Jahren kleiner, er scharrt am Boden, wie er spricht: «Der Mensch denkt doch an unsereiner, denn ohne PS geht es nicht.»

Brusa



Wellas sind dia baida beschta Khindarbüachar? Noch miinara Mainig immar no dTurnachkhindar. Turnachkhindar im Summar und Turnachhkindar im Wintar. I khann hütt no, als zimmli eltara Buab, dTurnachkhindar in dHend nee und aafanga lääsa, wia vor viarzig Joora. Dar Khooraplatz, dSeewaid, zLotti mit da Roosakhääfar, zIndiäänarla, zSchwimma und z Schifflifaara, dar Hans, won aalti Schua sammlat - as isch aifach a khoga schööni Gschicht. Nai, as isch no mee, as isch a Khunschtwärkh, wo üüs dIda Bindschädlar gschenkht hätt.

Do hanni vor a paar Wuhha in dar Schwizzarischa Lehrarzittig ummaplettarat. Und bin schwär varruckht worda. In därra Zittig hätt a Schualmaischtar a Zemmaschtellig gmacht, um - wian är schribbt - die Geschichte der Turnachkinder für den Unterricht der 2. und 3. Klasse fruchtbar zu machen>. Also, dTurnachkhindar gend a Gsamtuntarrichtstheema, gad für zganza Joor. Für da Summar und dar Wintar. Jöösas, was khamma do nitt allas ussahoola! Wenn vu dar Famillja Turnach varzellt wird, khamma darzua dia aiga Famillja und no dia ganzi Varwandtschaft duura nee, mit Schtammbaum als Muattartagsgschenkh. dSeewaid gitt a Gruppawandbild. Wenn dar Hans Turnach aalti Schua sammlat, goot ma mit dar Khlaß in dMolkharej und khann hinnadrii a Schaufenschtar uss Milchprodukht mahha. Und zLotti mit iarna Roosakhääfar, wo si ufama Huat feschtliimat, isch gad no guat gnuag, zum übar d Entwicklig vom Frosch aafanga reeda und übar dBeobachtiga a Taagebuach füara! Wenn dMarianne als Pharaoonatochtar iarnas Brüadarli ufam Wassar schwimma loot, so reedat ma übar «Von der Kraft des Wassers» und «Wie die Menschen das Wasser nützen».

In därra Zemmaschtellig sind au dia schprochlicha Uuuswertigsmöglichkhaita aaggee, zum Bejschpiil Genitivüabiga ... und au zRächna söll im Zemmahang mit da Turnachkhindar nitt zhurz khoo: «Es würde zu weit führen, wollten wir auch noch den gesamtunterrichtlichen Zusammenhang im Rechnen aufzeigen. Es wird kaum schwer fallen, die Rechenprobleme der entsprechenden Klasse in das jeweilige Thema einzubauen.» Schribbt dä Schualmaischtar.

Aarmi Goofa, wo dia wundarschöön Gschicht als söttigi Khataschtroofa ärlääba müassand. Und aarma Lehrar, wo nitt märkht, daß siina Khindar noch khurzar Zitt alli Turnachkhindar zum Hals ussa lampa wärdand.

